

Protokoll Elternsprecherversammlung Angergymnasium Jena

Datum: 01.12.2015
Uhrzeit: 19:30 Uhr – 21.00 Uhr
Raum: 01.00_10

Anwesende:

Frau Großwig, Frau Seidel, Herr Völkner, Frau Möbius, Frau Schmidt,

Elternsprecher der Klassen und Kurse

Ergebnis:

Frau Möbius eröffnet die Veranstaltung und kündigt die Tagesordnung wie folgt an:

1. Aktueller Stand Schulleitungssituation im Angergymnasium
2. Anfragen der Schülervorteiler zur Änderung der Hausordnung
3. Fragen/Wünsche der einzelnen Elternvertreter

Zu TOP 1- Derzeitige Leitungssituation

Frau Möbius fasst den derzeitigen Stand zusammen:

- keine Entscheidung des Kultusministeriums über die Besetzung der Schulleiterstelle, auch nicht nach dem offenen Brief der Elternvertreter an das Ministerium, welcher eine Frist zur Entscheidung bis 30.11.2015 gesetzt hatte
- keine Entscheidung des Kultusministeriums zur Besetzung der Stelle des stellvertretenden Schulleiters
- 1 Bewerber (Herr Bauerfeind) stellte sich der Schulkonferenz vor, wurde seitens der Schulkonferenz abgelehnt

Herr Völkner:

- Herr Völkner erklärt, dass das Kultusministerium 2 Möglichkeiten zur Entscheidung hat:
 - o Ministerentscheidung für Herrn Bauerfeind trotz Ablehnung durch Schulkonferenz und Schulamt oder
 - o neue Ausschreibung der Stelle
- die Stelle des stellvertretenden Schulleiters ist noch nicht ausgeschrieben
- das bedeutet, im Moment gibt es keine Neuigkeiten in Bezug auf die Leitungssituation des Gymnasiums

- Anfrage der Klasse 5/3 zu Ausfallstunden: derzeit gute Situation im Angergymnasium, es wurden über 600 Vertretungsstunden in diesem Schuljahr bereits geleistet, es gab 300 Ausfallstunden (hierzu zählen aber auch die Ausfälle infolge der Bilingualen Woche), es bestand bisher keine Möglichkeit den Französischunterricht abzudecken durch die begrenzte Zahl der Französischlehrer (in Klasse 5/3 sind bereits 15 Stunden Französisch ausgefallen) – im Anschluss an die Elternvertreterversammlung treffen sich die Vertreter der Sprachklassen noch kurz zur Beratung

- Projektwoche vom 20.-24.06.2016 unter dem Motto „Kaleidoskop Jena“: Ende Januar Einwahl der Schüler in die Workshops – Bitte um Mithilfe an die Eltern (z. B. Organisation des Cafés usw.)
- Große Anzahl an Fundsachen der Schüler liegen aktuell im Kellergang der Schule aus – Bitte an alle Elternvertreter, in den Klassen Bescheid zu geben (Rundmail an alle Eltern), dass die Schüler nach verlorenen Sachen suchen und diese mitnehmen sollen

Zu TOP 2 – Anfrage der Schülervertreter zur Änderung der Hausordnung

Herr Völkner:

- Die Schüler hatten die Idee, die Hausordnung in 2 Punkten zu ändern:
 - o Die Schüler der 11. und 12. dürfen während der schulfreien Zeiten innerhalb der Schulzeit (Pausen, in den Freistunden war es bereits schon genehmigt) das Schulgelände verlassen – diese Änderung wurde durch die Schulkonferenz diskutiert (Diskussionspunkt – Versicherungsschutz entfällt beim Verlassen des Schulgeländes) und angenommen
 - o Handynutzung Klasse 10 -12 in den Pausen – diese Anfrage wird noch diskutiert, ca. bis zu den Winterferien werden die Schüler und Lehrer dazu angehört, anschließend Umfrage bei den Elternvertretern (die die überwiegenden Meinungen ihrer Klassen einholen und per Mail an Frau Schmidt senden sollen) und anschließend wird diese Anfrage ebenso vor die Schulkonferenz diskutiert – Ergebnis also bisher noch offen
- Anfrage zu den Klassenfahrten: alle geplanten Fahrten und Reisen in diesem Schuljahr wurden nun genehmigt, für nächstes Jahr aber noch keine Planung genehmigt

Frau Großwig:

- Zur Strategie unserer Schule: Kollegium hat sich mit großer Mehrheit für 4-Zügigkeit im nächsten Schuljahr ausgesprochen, Stadt möchte jedoch 3-Zügigkeit wegen dem schlechtem Raumfaktor der Schule
- Wenn die Anmeldezahlen für das nächste Schuljahr feststehen, sollte also mit der Hilfe der Eltern für die 4-Zügigkeit gekämpft werden.
- Eine Strategieplanung ist derzeit nur möglich mit Hilfe aller Lehrer, Eltern und Schüler, mit Überzeugung rüberzukommen, damit eine inhaltliche Weiterentwicklung des Angergymnasiums nicht zu kurz kommt.

Frau Möbius betont zum Abschluss, dass großer Dank und Lob an das ganze Lehrerteam seitens der Eltern überbracht wird, die mit Dr. Müller gemeinsam die Leitungsaufgaben übernehmen und die Schule so am Laufen halten.

Abstimmung der Sprachklassen

Im Nachgang zur Elternsprecherversammlung fand eine Abstimmung der Elternsprecher der Sprachklassen mit den Vertretern der Schulleitung zur Besetzungssituation hinsichtlich der Lehrkräfte für den bilingualen Unterricht in Geografie und Geschichte statt. Es gab dazu einen Termin am 01.12.2015 im Schulamt Gera, den Frau Benndorf-Helbig, Herr Dr. Wieland und Frau Schmidt wahrgenommen haben.

Mit der für die Gymnasien zuständigen Bearbeiterin Frau Hertel wurde die Situation ausführlich besprochen und weiterführende Schritte abgestimmt. Ziel ist die schnellstmögliche Einstellung von Lehrkräften, die den bilingualen Unterricht kontinuierlich abdecken können.

Sobald es diesbezüglich belastbare Informationen gibt, werden die Elternsprecher der Sprachklassen entsprechend informiert.

NEUER TERMIN der Elternsprecherversammlung: Dienstag, 16.02.2016, 19.30 Uhr

Protokollführung: Christiane Steinhardt, Elternsprecher Klasse 10/1